

Freitag, 22.02.2008

**Einführung:
Spezialisierung im Journalismus****Ab 12:00 Get together und Registrierung****13:00-13:15****Begrüßung***Beatrice Dernbach (Bremen)
Thorsten Quandt und Christoph Neuberger
(Berlin und Münster)***13:15-13:45****Keynote***Siegfried Weischenberg (Hamburg)***Theoretische (Neu-)Bestimmungen****13:45-14:00***Spezialisierung und Entdifferenzierung im
Journalismus. Eine theoretische
Systematisierung
Margreth Lünenborg (Berlin)***14:00-14:15***Untergang oder Neuschöpfung des
Journalismus? Theorie-Perspektiven und
Theorie-Probleme der Hybridisierungsdebatte
Alexander Görke (Münster)***14:15-14:45***Diskussion
Moderation: Christoph Neuberger (Münster)***14:45-15:15** Kaffeepause**Konstruktionen und Konstrukte****15:15-15:30***Die Konstruktion von Expertentum im
Journalismus
Daniel Nölleke (Münster)***15:30-15:45***Das Konstrukt Nutzwert und wie es vom
Rezipienten erkannt wird
Andreas Eickelkamp (Berlin)***15:45-16:15***Diskussion
Moderation: Thorsten Quandt (Berlin)***16:15-16:45** Kaffeepause**Spezialisierte Angebote und Trends****16:45-17:00***Wissenschaftsjournalismus
Annette Leßmöllmann (Darmstadt)***17:00-17:15***Wirtschaftsjournalismus
Christoph Moss (Dortmund)***17:15-17:30***Technikjournalismus
Stefan Korol (Bonn-Rhein-Sieg)***17:30-17:45***Spezialisierung im Journalismus. Allgemeiner
Trend und besondere Herausforderungen durch
das Thema Religion.
Urs Dahinden (Zürich)
Vinzenz Wyss (Winterthur)
Mirko Marr (Zürich)***17:45-18:15***Diskussion
Moderation: N.N.***18:15-19:15***Fachgruppensitzung***ab 19:30***Abendessen***Samstag, 23.02.2008**

**Spezialisierung im Journalismus
aus der Sicht der Praxis****09:30-09:45***Hilke Segbers, Chefredakteurin dpa-
Themendienst (Hamburg)***09:45-10:00***Ralf Jaeckel (Lemgow), Jaeckel Presse- und
Literaturbüro (angefragt)***10:00-10:15***Christoph M. Schwarzer, freier Fachjournalist
(Hamburg)***10:15-10:30***Jürgen Kuri, stellvertretender Chefredakteur c't,
Heise Verlag (Hannover)***10:30-11:00***Diskussion
Moderation: Beatrice Dernbach (Bremen)***11:00-11:30***Kaffeepause***Varianten der Spezialisierung****11:30-11:45***Kommunikationsberufe im Wandel. Befunde
einer qualitativen Studie zu veränderten
Anforderungs- und Qualifizierungsprofilen
Joachim Preusse, Jana Schmitt & Ulrike
Röttger (Münster)***11:45-12:00***News to go – Mobile journalistische Angebote
Sonja Kretzschmar (Münster)***12:00-12:15***Vertrauen in Journalismus
Wolfgang Donsbach, Anna-Maria Schielicke,
Sandra Degen & Elvira Steppacher (Dresden &
München)***12:15-12:45***Diskussion
Moderation: N.N.***12:45-13:15***Fazit und Abschlussdiskussion
Christoph Neuberger (Münster)
Beatrice Dernbach (Bremen)*

Tagungsort:

Hochschule Bremen
Neustadtwall 30
28199 Bremen
Gebäude M.

Tagungsgebühr:

30 €/ ermäßigt (bei halber Stelle) 20 €/
Studierende 10 €
Mittag-, Abendessen und Unterkunft sind
nicht in der Tagungsgebühr enthalten.
Die Gebühr ist vor Ort bar zu entrichten.

Hotel:

Sie können in folgenden Hotels bis zum
21.01.2007 unter dem Stichwort „HSB-
Journalistik“ Einzel- oder Doppelzimmer
buchen:

Hotel Westfalia (nahe Hochschule; 73 EUR)
Langemarckstr. 38-42
28199 Bremen
Tel. 0421/ 59020
www.hotel-westfalia.de

Best Western-Hotel Schaper-Siedenburg
(64 und 74 EUR)
Bahnhofstr. 8
28195 Bremen
Tel. 0421/ 3087-0
www.siedenburg.bestwestern.de

Anfahrt Tagungsort:

vom Hauptbahnhof Straßenbahn Linie 1
Richtung Huchting, Haltestelle Westerstraße
(Kurzstrecke) oder die Linie 8 über Domsheide,
Haltestelle Hochschule Bremen.

Vom Flughafen mit der Linie 6 bis Theater am
Leibnizplatz, dann nach links in den
Neustadtwall ca. 10 min Fußweg.

Mit dem Auto: Aufgrund von Bauarbeiten steht
der Hochschulparkplatz nicht zur Verfügung. In
den Straßen um die Hochschule sind nur
begrenzt Parkplätze zu finden

Die Tagung wird finanziell unterstützt durch die

Wolfgang Ritter Stiftung



Tagungsorganisation:

Beatrice Dernbach
Hochschule Bremen
Neustadtwall 30
28199 Bremen
Tel. 0421-5905 3187
Fax 0421-5905 3191
e-mail: dernbach@fbawg.hs-bremen.de



Spezialisierung im Journalismus

**22. bis 23. Februar 2008
in Bremen**

Veranstalter:

Fachgruppe
„Journalistik und Journalismusforschung“
der
Deutschen Gesellschaft für
Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
(DGPuK)